

# Illustrierte Saale-Zeitung

(früher: Neueste Nachrichten)

## Allgemeine Zeitung für Mitteldeutschland

5. Februar

Jeder Besitzer der „Illustrierten Saale-Zeitung“ und seine Ehefrau haben Anspruch auf die Unfallfürsorge des Verlags, und zwar in Höhe von **500 Mk. für den Todesfall und 1000 Mk. bei Ganz-Invalidität** als Unfallfolge. Für die Auszahlung dieser Beträge sind die Bedingungen maßgebend, die vom Verlag der „Illustrierten Saale-Zeitung“ in Halle, Große Brauhausstraße 16/17, kostenlos bezogen werden können. Jeder Unfall ist sofort, spätestens innerhalb 48 Stunden nach dem Ereignis, dem Verlag direkt durch eingeschriebenen Brief zu melden. Bezugsquittungen müssen der Meldung beigelegt werden.

1928



### Das Gehirn und Herz Mitteleuropas

Die Reichshauptstadt ist ein Knotenpunkt des internationalen politischen Verkehrs.



1. Der Justizminister unseres Bundesstaates Herretrich, Vizekanzler Hartleb, trifft in Berlin ein. Links von ihm der österreichische Gesandte Dr. Franz.
2. Litauens Ministerpräsident Woldeparas, zur Rechten Stresemanns sitzend, frühstückte bei Stresemann, der mit ihm wegen eines Schiedsvertrages verhandelte.
3. Der Präsident der Internationalen Handelskammer, der Italiener Birelli, Führer der Wirtschaft seines Landes, ist in Berlin eingetroffen, um Beratungen mit den deutschen Stellen der Internationalen Handelskammer zu haben.
4. Bfibelapfias Bürgermeister, Rendreit, beschäftigt mit seiner Gemahlin Votsdam.







**Wirtschaftsteilhaber seiner Tochter!**  
Gewiß ein seltener Fall und ein ungewohnter Anblick.

**Aus dem  
Karitätenkabinett  
unserer Schriftleitung**



**Der jüngste Privatbozent  
der Welt**

ist Bengt Strömberg, der, 19 Jahre alt, in diesen Tagen zum Bozenten für die Wronomie der Rosenbagger-Antivertik ernannt wurde.



**Ein Dad bei 10 Grad Kälte.**

Diese unserer Mitordern würdige Leistung vollbrachte ein unentwegter Badesfreund in der Militärschwimmhalle der Zitabelle von Spandau.



**Groteske Wucherung.**

Auf dem Kapellenfriedhof in Tilsit steht ein Baum, der der über ein Kreuz so gemadicht ist, daß es scheint, als wolle der Baum das Kreuz verschlingen.



**Ein historischer Kran steht am Hafen in Lüneburg.**

Er ist 600 Jahre alt und hat 1885 die für die erste deutsche Eisenbahn in England hergestellte und zu Wasser herangefahrene Lokomotive aus dem Schiff, das war seine letzte Arbeit.



**Der Gips-Wegweiser**

in der Nähe des märkischen Kurortes Budow, der den Wagenführern das Einfinden des richtigen Weges erleichtern soll.

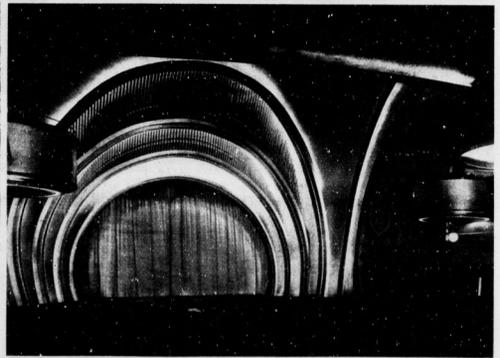
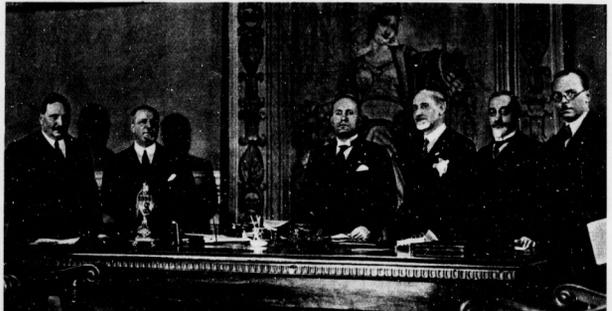


**Links:  
Die erste praktische  
Anwendung der  
Theoremischen  
Kettenscheitel.**

Ein neuer Sicherungsapparat gegen Einbruch, der bei Anwendung einer Person infolge der von ihr ausgehenden Zufuhrleistung automatisch zu lauten beginnt.

**Rechts:  
Mussolini zieht das  
deutsche Erzeugnis  
allen anderen vor.**

Schon nach der Unterzeichnung des Kaufvertrages für ein Selbst-Planatorium in Rom, das in der Nähe des Hauptbahnhofes in der zu den Theoren des Theoretischen gehörenden „Gecia-Mineral“ eingebaut werden wird.



**Ein moderner Filmopalast im Groß-Berliner Westen.**  
In Berlin-Steglitz ist dieser Tage das Uraufführungstheater der Rational-Film-Gesellschaft, der „Titania-Palast“, eröffnet worden. Der äußerst repräsentative, etwa 2000 Personen fassende Bau, der auch für Konzertschwelge bestimmt ist, wird nachts durch einen 30 Meter hohen Lichtturm überstrahlt, so daß seine Konturen wie am Tage klar umrissen zur Geltung kommen. Oben: Die durch ihre architektonische Schönheit ausfallende Konzertorgel.

Phot.: Rational-Film.

